



# Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich  
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 18  
03.05.2020

4. Sonntag der Osterzeit

## Bibelwort

aus der Apostelgeschichte 2, 14 A 36-41

Am Pfingsttag trat Petrus auf, zusammen mit den Elf; er erhob seine Stimme und begann zu reden: Mit Gewissheit erkenne das ganze Haus Israel: Gott hat ihn zum Herrn und Christus gemacht, diesen Jesus, den ihr gekreuzigt habt. Als sie das hörten, traf es sie mitten ins Herz und sie sagten zu Petrus und den übrigen Aposteln: Was sollen wir tun, Brüder? Petrus antwortete ihnen: Kehrt um und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung eurer Sünden; dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn euch und euren Kindern gilt die Verheißung und all denen in der Ferne, die der Herr, unser Gott, herbeirufen wird. Mit noch vielen anderen Worten beschwor und ermahnte er sie: Lasst euch retten aus diesem verdorbenen Geschlecht! Die nun, die sein Wort annahmen, ließen sich taufen. An diesem Tag wurden ihrer Gemeinschaft etwa dreitausend Menschen hinzugefügt.

## Wir dürfen wieder Gottesdienste feiern!

Ein kleiner Schritt zurück zum gewohnten Leben: Nachdem alle Gottesdienste für einige Wochen unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefeiert werden mussten, werden sie nun nach und nach und unter strengen hygienischen Auflagen wieder stattfinden.

**Aber:** es gibt verpflichtende Regelungen und Einschränkungen, die wir alle einhalten und an die wir uns halten müssen. Das bedeutet unter anderem:

- ⇒ Wir müssen auf den Mindestabstand zueinander achten: nicht nur an den Sitzplätzen, sondern auch beim Kommen und Gehen und beim Empfang der heiligen Kommunion
- ⇒ Die Hygieneregeln müssen eingehalten werden
- ⇒ Wir können nicht singen.
- ⇒ Nur eine begrenzte Personenzahl kann je nach Größe und Bauform der Kirche teilnehmen.
- ⇒ Ordnungsdienste weisen Plätze zu.
- ⇒ Eine Anmeldung und Registrierung ist notwendig: am Besten über das Internet: [barmen-nordost.eventbrite.de](https://barmen-nordost.eventbrite.de) Hier können Sie sehen, wie viele Plätze noch frei sind. Bitte weichen Sie dann in eine unserer anderen Kirchen aus - Wer keinen Internetzugang hat, kann auch im Büro anrufen.

### Wichtig!

Von der Sonntagspflicht wird bis auf weiteres dispensiert.

Wer Symptome zeigt oder bei wem ein Verdacht auf Infektion besteht, muss zuhause bleiben. Weiterhin gibt es die Möglichkeit die Sonntagsmesse im Fernsehen mitzufeiern.

Auch in der Woche wird die Heilige Messe gefeiert und Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Bedenken wir immer: was wir jetzt versuchen, ist ein erster Schritt ist, für den wir sehr dankbar sein dürfen! Achten wir auf Rücksicht, Vorsicht und Umsicht.

*Der HERR lebt und er ist auf jeden Fall dort, wo zwei oder drei sich in seinem Namen versammeln.*

## Vierter Sonntag der Osterzeit

Alle Texte der heiligen Messe an diesem Sonntag finden Sie im Internet: [https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\\_anz/index.html?datum=2020-05-03](https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html?datum=2020-05-03)

## Live-Übertragungen der Heiligen Messe an Sonn- und Werktagen

Eine Liste der Live-Übertragungen der Heiligen Messen finden Sie auf der Internetseite des Erzbistums Köln: [erzbistum-koeln.de/livemesse](https://www.erzbistum-koeln.de/livemesse)

## St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr	hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr	hl. Messe
	17.00 Uhr	hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr	hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr	hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr	hl. Messe

Beichtgelegenheit

~~Samstag 17.00 - 17.40 Uhr~~  
In Absprache mit den Priestern

## St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe
	11.30 Uhr	hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr	hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr	hl. Messe

Beichtgelegenheit

~~Sonntag 09.00 - 09.15 Uhr~~  
In Absprache mit den Priestern

## St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr	hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr	hl. Messe *

Beichtgelegenheit

~~Sonntag 09.00 - 09.15 Uhr~~  
In Absprache mit den Priestern

## St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr	hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr	hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr	hl. Messe

## St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr	hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe *

Beichtgelegenheit

~~Samstag 16.30 - 16.45 Uhr~~  
In Absprache mit den Priestern

\* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

## Persönliches Gespräch / heilige Beichte

Zum persönlichen Gespräch oder / und zur heiligen Beichte stehen unsere Priester auch weiterhin bereit.

Möglich sind alle Orte, die den aktuellen Vorschriften und Anordnungen zur Einhaltung der Hygieneregeln und des Infektionsschutzes entsprechen.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Ort und die Uhrzeit mit dem Priester Ihrer Wahl:

Kaplan Ahokou: ..... 0202 76974333

Pastor Lemke ..... 0202 660433

Kaplan Riquelme Cano ..... 0202 94622870

## Unsere Kirchen sind geöffnet:

**St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien**

Dienstag bis Sonntag ..... 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

**St. Pius**

Dienstag bis Sonntag ..... 15 bis 17 Uhr

## Maria, Maienkönigin, dich will der Mai begrüßen

Im Marienmonat Mai schauen wir in den Maiandachten auf Maria, den Menschen, der mehr als alle anderen hineingenommen ist in das Geheimnis der göttlichen Gnade. Die Gottesmutter ist uns Vorbild in ihrem Glauben und in der Bereitschaft zum Dienst für Gott und die Menschen. Sie ist uns aber auch Mutter und Fürsprecherin auf unserem Weg zu Gott.

Es blieb Maria nichts erspart - auch nicht, mit ansehen zu müssen, wie ihr eigener Sohn, der den Menschen nur Gutes tat, wie ein Verbrecher hingerichtet wurde. Maria war einfach da - und hielt den Schmerz aus. So vieles hatte sie in ihrem Leben in ihrem Herzen bewegt und aufbewahrt, doch erst nach der Botschaft von der Auferstehung fügten sich alle Ereignisse ihres Lebens wie Steine zu einem Mosaik zusammen, zu einem sinnvollen Ganzen.

Auch in unserem Leben gibt es Situationen, von denen wir glauben, sie kaum tragen und ertragen zu können, weil wir sie einfach nicht begreifen. Von Maria können wir lernen in uns hineinzuhorchen, auf die Stimme Gottes zu hören und offen zu sein für seine Antwort. Maria hat mit den Fragen gelebt, hat die Spannungen ausgehalten und ist daran gereift.

Auch in unserem Leben sollte es möglich werden, mit viel Ungelöstem im Herzen und mit Fragen im Kopf zu leben und langsam in die Antworten hineinzuwachsen.

Vielleicht wenden wir uns gerade in schwierigen Lebenslagen gerne an die Mutter Gottes, weil sie ihren Schmerz aushielt, als sie unter dem Kreuz ihres Sohnes stand.

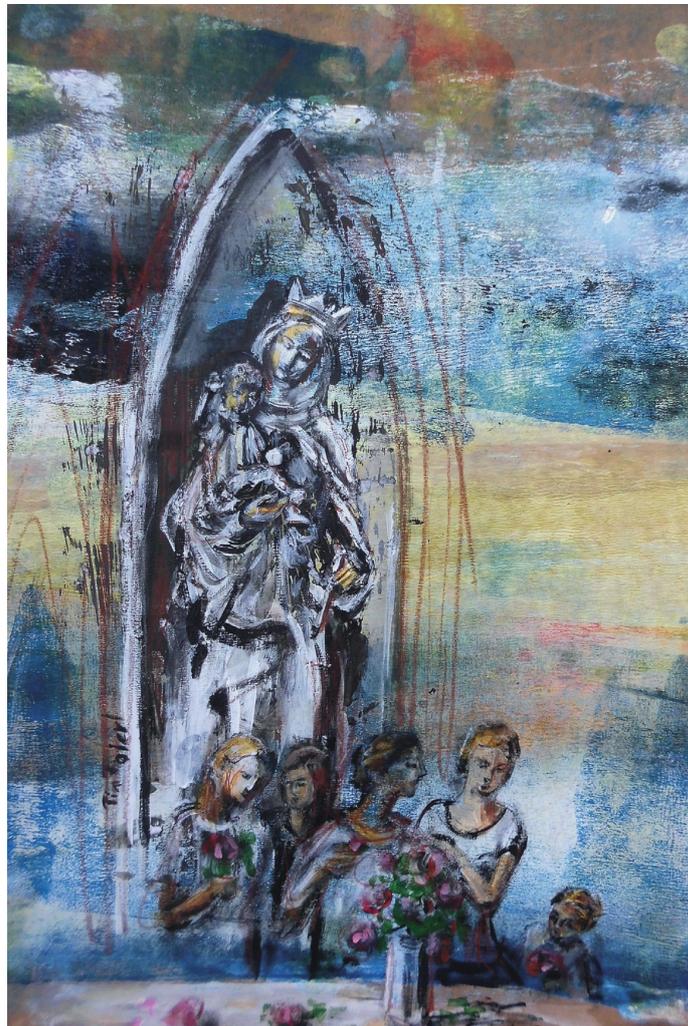
Maria macht für uns den Trost erfahrbar, dass Jesus auch unser Kreuz mitträgt. Jesus ist unser Halt, er ist der, der uns auf unserem Lebensweg begleitet, der uns auf schwierigen Wegstrecken sogar trägt.

In diesem Jahr wird es wahrscheinlich nicht möglich sein, in unseren Kirchen wie gewohnt Maiandachten zu feiern. Aus diesem Grund haben wir uns überlegt, dass es doch - wie bei vielen von uns früher üblich - eine gute Gelegenheit wäre, zu Hause eine Andacht zu feiern. Ich sehe in der Maiandacht eine gute Möglichkeit, gemeinsam mit der Familie einen Hausgottesdienst zu halten. Bei dem Gebetsabend in der Familie wird man ein Marienbild oder eine Marienfigur besonders schmücken, eine Kerze anzünden und davor die Andacht halten. Eine wunderbare Möglichkeit wäre aber auch, dass man - wie früher bei mir zu

Hause - im Maimonat einen Marienaltar gestalten und sich dort zum gemeinsamen Gebet einfindet.

Vertrauen wir darauf, dass Gott uns, die wir in unseren vielfältigen Anliegen und Nöten die Fürsprache der Gottesmutter anrufen, Trost und Hilfe schenkt.

In unseren Kirchen liegt ein Gebetsvorschlag zur Mitnahme aus. Sie finden ihn auch auf der Internetseite unseres Seelsorgebereiches.



## Marienmonat Mai

Im Leben unserer Mutter Maria erkennen wir den Weg des Glaubens und der Hingabe. Wir danken Gott für ihr hilfreiches Beispiel. Mit ihren Worten können wir beten und Gott loben. Aus ihren Worten schöpfen wir auch Kraft, selbst mit ihm in Beziehung zu treten.

*Gott, gib uns den Mut, auch mit eigenen Worten mit unserem Leben vor dich zu treten, und schenke uns deinen Geist, der in uns betet, wenn wir stumm bleiben.*

## Online - Informationen

Alle aktuellen Informationen aus unserem Seelsorgebereich finden Sie auch im Internet: [barmen-nordost.de](http://barmen-nordost.de)  
Dort gibt es auch immer das aktuelle Wochenblatt und die aktuelle Gottesdienstordnung.

Sehr gerne senden wir Ihnen auch das Wochenblatt und die Gottesdienstordnung zu; schreiben Sie dazu eine E-Mail an: [pastoralbuero@barmen-nordost.de](mailto:pastoralbuero@barmen-nordost.de)

Sie werden dann in den Verteiler aufgenommen.